

# Literaturlandschaften e.V.

Verein zur Förderung von Literaturstätten und -landschaften in Deutschland

## „Was soll Gold? Ich liebe Rosen ...“ Eine Rose für die Dichter am Samstag, dem 1. Juni 2019

Am 30. Dezember 2019 jährt sich der Geburtstag Theodor Fontanes (1819–1898) zum 200. Mal. Der Verein „Literaturlandschaften“ nimmt dieses Jubiläum zum Anlass, seine diesjährige Aktion „Eine Rose für die Dichter“ mit dem Fontane-Motto „Was soll Gold? Ich liebe Rosen ...“ zu versehen. Es stammt aus dem Gedicht „Glück, von deinen tausend Losen ...“ (auch „Glück, von allen deinen Losen“), das vermutlich 1888 entstand. In dem 1893 erschienenen Fontane-Roman *Frau Jenny Treibel oder „Wo sich Herz zum Herzen find´t“* wird das ganze Gedicht im vierten Kapitel vorgetragen, die letzte Zeile ist Teil des Romantitels.

Glück, von deinen tausend Losen  
Eines nur erwähl ich mir,  
Was soll Gold? Ich liebe Rosen  
Und der Blumen schlichte Zier.

Und ich höre Waldesrauschen,  
Und ich seh´ ein flatternd Band –  
Aug´ in Auge Blicke tauschen,  
Und ein Kuß auf deine Hand.

Geben nehmen, nehmen geben,  
Und dein Haar umspielt der Wind,  
Ach, nur das, nur das ist Leben,  
Wo sich Herz zum Herzen find´t.

Der deutschlandweit tätige Verein „Literaturlandschaften“ ehrt jedes Jahr am ersten Juni-Wochenende Dichterorte mit einem „Rosentag“. 2019 ist es Samstag, der 1. Juni, an dem wir nicht nur Vereinsmitglieder im In- und Ausland, sondern alle Literaturfreunde landauf und landab einladen, an einem Grab, einem Denkmal oder einem anderen mit einer Schriftstellerin oder einem Schriftsteller verbundenen Ort eine Rose niederzulegen, um mit dieser kleinen Geste an die Person und das Werk zu erinnern. Natürlich sind auch alle anderen Rosengesten an diesem Tag willkommen, wenn sie in den literarischen Zusammenhang passen.

Es wäre uns eine große Freude, wenn Sie an unserer Rosenaktion teilnehmen würden (und uns möglichst auch darüber informieren würden unter der Kontaktadresse [literaturlandschaften-presse@web.de](mailto:literaturlandschaften-presse@web.de)).